

Vogelzug in den Süden

Text und Fotos: Markus Schuhmacher

Im Herbst ziehen viele Vögel in den Süden. Der Grund ist Nahrungsmangel im Winter. Viele Gefahren lauern auf dem Flug in den Süden, aber auch in den Überwinterungsgebieten.

An 57 auserwählten Orten in Schweiz, wurden anlässlich des EuroBirdwatch am Wochenende vom 30. September und 01. Oktober die Vögel auf dem Zug in den Süden beobachtet und gezählt.

Gemäss BirdLife Schweiz wurden am EuroBirdwatch 2017 in der Schweiz über 100'000 Vögel gezählt. Ringeltaube, Buchfink und Erlenzeisig waren dieses Jahr die häufigsten Arten.

Am Beobachtungs- und Informationsstand vom Verband oberfricktalischer Naturschutzvereine (VONV) konnten auf dem Homberg (oberhalb Verbindungsstrasse Ittenthal-Kaistenberg am Wanderweg nach Frick) am Sonntag, vom 01. Oktober, Total 545 Vögel mit insgesamt 24 Vogelarten gezählt werden. Darunter Greifvögel wie Wanderfalke, Rohrweihe, Sperber und Habicht.

Auf dem Frühjahreszug, im Spätsommer und auf dem Herbstzug, können mit etwas Glück, auch seltene Vogelarten in der Schweiz beobachtet werden. So auch auf den Jurahöhen im Fricktal.

Durchziehender Fischadler in Schupfart

Am 28. September überflog ein Fischadler Schupfart Richtung Südwesten. Der Fischadler ist in der Schweiz als Brutvogel seit rund 100 Jahren nicht mehr nachgewiesen. Ein Projekt zur Wiederansiedlung des Fischadlers in der Schweiz ist am Laufen.

Schreiadler in Eiken

Als Rarität konnte in Eiken am 20. September ein durchziehender Schreiadler beobachtet werden. Der Schreiadler ist die kleinste europäische Adlerart und nur wenig grösser als ein Mäusebussard. Schreiadler ziehen ins südliche Afrika und können für den Hinflug 10'000 Km zurücklegen.

http://www.ornitho.ch/index.php?m_id=54&mid=462949

Weitere Beobachtungen im Fricktal

10 Schwarzstörche überflogen am 01. August Eiken. Ein Wiedehopf hatte sich im September einige Tage auf dem Eiker Berg aufgehalten. Durchziehende Rohrweihen und Wespenbussarde in Schupfart, Kiebitze in Eiken, usw. Es lohnt sich also, ab und zu einen Blick nach oben zu werfen. Möglicherweise kreist ein Adler am Himmel.

Eiken, 08.10.2017